

# LÖSUNGEN

Unterschrift Prüfungskandidat/in:

Ort / Datum:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Deutsch

max. Punkte: 100

Dauer: 90 Minuten

A Textverständnis: 25

B Textproduktion: 25

C Wortschatz: 25

D Grammatik/Re: 25

*Auszufüllen durch die korrigierenden Lehrpersonen*

Korrektur	Datum:	Visum:	Punkte:
A Textverständnis			
B Textproduktion			
C Wortschatz			
D Grammatik/Re			
<b>Punkte total ►</b>			

Kontrolle	Datum:	Visum:	Punkte:
A Textverständnis			
B Textproduktion			
C Wortschatz			
D Grammatik/Re			
<b>Punkte total ►</b>			

Nachkorrektur	Datum:	Visum:	Punkte:
A Textverständnis			
B Textproduktion			
C Wortschatz			
D Grammatik/Re			
<b>Punkte total ►</b>			

Du hast für die ganze Sprachprüfung **90 Minuten** Zeit. Teil A (Textverständnis), Teil B (Textproduktion), Teil C (Wortschatz) und Teil D (Grammatik und Rechtschreibung) ergeben je 25 Punkte. **Teile deine Zeit selbständig und wohlüberlegt ein!**

Lies zuerst den Text „**Die Schule**“ sorgfältig durch und löse dann die dazu gestellten Aufgaben.

**Hinweis:** Neben der inhaltlichen Richtigkeit wird bei allen Aufgaben Wert auf gute, klare Formulierungen gelegt. Achte zudem auf korrekte Rechtschreibung.

## A Textverständnis

Die folgenden Fragen beziehen sich auf den Text.

<p>1. Beschreibe das Buch, welches Tommy gefunden hat, so genau wie möglich. Antworte jeweils in einem ganzen Satz.</p> <p>a) Aussehen:</p> <p><i>Das Buch ist alt und staubig (0.5), die Seiten vergilbt und brüchig (0.5).</i></p> <p>b) Inhalt:</p> <p><i>Das Buch handelt von der alten Art Schule (0.5), wie man sie vor Hunderten von Jahren hatte (0.5).</i></p> <p>c) Fundort:</p> <p><i>Tommy hat es bei sich zu Hause (0.5) auf dem Dachboden (0.5) gefunden.</i></p> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug (pauschal)</p>	1	
	1	
	1	
	<b>3</b>	

<p>2. Was sind die Merkmale eines richtigen Buches gegenüber Texten auf einem Bildschirm wie beim Telebuch von Tommy? Nenne zwei Beispiele. Antworte in ganzen Sätzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Die Buchstaben sind auf Papier gedruckt.</i></li> <li>- <i>Man kann die Seiten vorwärts und rückwärts blättern.</i></li> <li>- <i>Auf den vorhergehenden Seiten können dieselben Worte nochmals gelesen werden.</i></li> <li>- <i>Wenn man das Buch fertig gelesen hat, muss man es wegwerfen.</i></li> </ul> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug (pauschal)</p>	2x 1	
	<b>2</b>	

--

<p>3. Ordne die folgenden Begriffe und Aussagen jeweils einer Person zu und schreibe sie in die Tabelle.          Nicht alle Begriffe und/oder Aussagen können zugeordnet werden.  <i>glücklich sein, Tagebuch, Telebücher, bekümmert sein, Musikinstrument, den Schlitz hassen, dreizehn, Geografie, Bescheid wissen, einen Monat ohne Lehrer</i></p>			
Person	Begriff(e) / Aussage(n)		
Margie	<i>Tagebuch, den Schlitz hassen, Geografie</i>	8x 0.5	
Tommy	<i>dreizehn, Telebücher, einen Monat ohne Lehrer</i>		
Margies Mutter	<i>bekümmert sein</i>		
Schulinspektor	<i>Bescheid wissen</i>		
(0.5 Punkte pro richtig zugeordnetem Begriff)		<b>4</b>	

<p>4. Warum hasst Margie ihre Schule?          Nenne zwei Beispiele. Antworte in ganzen Sätzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Margie hatte die Schule schon immer gehasst.</i></li> <li>- <i>Sie hasst die Schule aufgrund der schlechter werdenden Leistungen in Geografie.</i></li> </ul> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug (pauschal)</p>		1	
		1	
		<b>2</b>	

<p>5. Warum werden Margies Resultate immer schlechter?          Antworte in einem ganzen Satz/in ganzen Sätzen.</p> <p><i>Ihre Resultate werden immer schlechter, weil beim mechanischen Lehrer (Computer) der Sektor Geografie ein wenig zu schnell (falsch) eingestellt gewesen ist.</i></p> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug</p>			
		<b>1</b>	

--



9. Vergleiche die Schule von heute mit derjenigen im Jahr 2157. Trage den gesuchten Begriff / die gesuchte Aussage in der entsprechenden Spalte ein.			
2017	2157		
<i>Bücher</i>	<i>Telebücher</i>	0.5	
<i>Mann / Frau als Lehrperson</i>	<i>mechanischer Lehrer</i>	0.5	
<i>Klasse</i>	<i>Einzelunterricht, individueller U.</i>	0.5	
<i>Unterricht im Schulhaus, Klassenzimmer</i>	<i>Unterricht zu Hause, Nebenzimmer</i>	0.5	
<i>Kontrolle durch die Lehrperson</i>	<i>mechanische Kontrolle durch den Fernseher</i>	0.5	
<i>Stimme der Lehrkraft, der Mitschüler</i>	<i>Lautsprecher aus dem Computer</i>	0.5	
		<b>3</b>	

10. Worin sieht Margie die Vorteile der Schule im Jahr 2017? Nenne stichwortartig vier Beispiele.		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>lachend und schreiend im Schulhof zusammenkommen</i></li> <li>- <i>miteinander im Klassenzimmer sitzen</i></li> <li>- <i>nach dem Unterricht zusammen nach Hause gehen</i></li> <li>- <i>dieselben Aufgaben lernen</i></li> <li>- <i>einander bei der Hausarbeit helfen</i></li> <li>- <i>miteinander über die Hausarbeiten sprechen können</i></li> </ul>	4x 0.5	
		<b>2</b>

11. Ordne die folgenden Aussagen, wie sie der Reihe nach in der Geschichte vorkommen und setze die Buchstaben a) – f) unter die entsprechende Ziffer. Die Ziffer 1 steht für die erste, die Ziffer 6 für die letzte Aussage.					
a) Einstellung von Geografie fehlerhaft		d) Kinder hatten es lustig miteinander		6x 0.5	
b) Margie will aus dem Buch lesen		e) Margie mag die Schule nicht			
c) Tommys Fund		f) Der Lehrer war ein Mann			
1	2	3	4	5	6
c)	e)	a)	f)	b)	d)
					<b>3</b>

**Totalpunktzahl Textverständnis: 25**



<p>Total Inhalt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ die Prüflinge schreiben eine lebendige und stimmige Geschichte.</li> <li>→ jeder inhaltlich richtig berücksichtigte Anhaltspunkt gibt 1 Punkt</li> <li>→ falsche oder wechselnde Erzählperspektive: 1 Punkt Abzug</li> <li>→ zu kurzer Text (&lt;150 Wörter): 1 Punkt Abzug pro 15 Wörter</li> </ul>	<b>8</b>																																	
<p>Sprachstil (Wortschatz, Satzbau / Satzverknüpfungen)</p> <p>Die Bewertung der sprachlichen Qualität der Textproduktion orientiert sich an folgenden Kriterien:</p> <p><b>Wortwahl (5 P.):</b> - korrekte, treffende Ausdrücke, Adjektive          - abwechslungsreich (keine störenden Wiederholungen etc.)          - verschiedene Satzanfänge</p> <p><b>Satzbau (5 P.):</b> - verschiedene Satzarten          - Satzstruktur          - korrekte Satzverknüpfungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ bei weniger als 75 Wörtern wird die Punktzahl halbiert!</li> <li>→ generell falsche Erzählzeit: 1 Punkt Abzug</li> </ul>	<b>10</b>																																	
<p>Orthographie/Grammatik</p> <p>Die Bewertung der Orthographie/Grammatik erfolgt nach folgendem Raster, wobei sich die Anzahl der Wörter auf den ganzen Text bezieht:</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">0 / 1 Fehler</td> <td style="text-align: center;">7 Punkte</td> <td style="text-align: center;">16 / 17 Fehler</td> <td style="text-align: center;">3 Punkte</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2 / 3</td> <td style="text-align: center;">6.5</td> <td style="text-align: center;">17 / 18</td> <td style="text-align: center;">2.5</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">4 / 5</td> <td style="text-align: center;">6</td> <td style="text-align: center;">19 / 20</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">6 / 7</td> <td style="text-align: center;">5.5</td> <td style="text-align: center;">21 / 22</td> <td style="text-align: center;">1.5</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">8 / 9</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">23 / 24</td> <td style="text-align: center;">1</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">10 / 11</td> <td style="text-align: center;">4.5</td> <td style="text-align: center;">25 / 26</td> <td style="text-align: center;">0.5</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">12 / 13</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">≥26</td> <td style="text-align: center;">0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">14 / 15</td> <td style="text-align: center;">3.5</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Bei weniger als 150 Wörtern wird die Punktzahl bei entsprechenden Fehlern durch 150 geteilt und mit der effektiven Anzahl Wörter multipliziert. Die nun erhaltenen Punkte werden auf 0.5 Punkte gerundet.          Beispiel: 120 Wörter und 7 Fehler → <math>5.5 \text{ Punkte} \div 150 \times 120 = 4.39 \rightarrow 4.5 \text{ Punkte}</math></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommafehler zählen nicht</li> <li>- Fehler bei der Worttrennung zählen</li> <li>- Fall- und Modusfehler zählen</li> <li>- Tempusfehler führen beim Sprachstil zu einem Abzug</li> <li>- Gleiche Fehler werden nicht doppelt gezählt</li> </ul>	0 / 1 Fehler	7 Punkte	16 / 17 Fehler	3 Punkte	2 / 3	6.5	17 / 18	2.5	4 / 5	6	19 / 20	2	6 / 7	5.5	21 / 22	1.5	8 / 9	5	23 / 24	1	10 / 11	4.5	25 / 26	0.5	12 / 13	4	≥26	0	14 / 15	3.5			<b>7</b>	
0 / 1 Fehler	7 Punkte	16 / 17 Fehler	3 Punkte																															
2 / 3	6.5	17 / 18	2.5																															
4 / 5	6	19 / 20	2																															
6 / 7	5.5	21 / 22	1.5																															
8 / 9	5	23 / 24	1																															
10 / 11	4.5	25 / 26	0.5																															
12 / 13	4	≥26	0																															
14 / 15	3.5																																	

Totalpunktzahl Textproduktion:

<b>25</b>	
-----------	--

## C Wortschatz

### 1. Begriffe richtig zusammensetzen

Die folgenden zusammengesetzten Begriffe ergeben keinen Sinn. Baue aus den Wortteilen sinnvolle Wortzusammensetzungen, indem du die Wortteile passend miteinander verbindest. Jeder Wortteil darf nur einmal verwendet werden.

Schlüsselfell, Magengelenk, Kugelgrube, ~~Strassenhals~~, Tischarm, Augenfleisch, Hebelbein, ~~Flaschenetz~~, Trommelbart, Auग्रumpf, Fruchthöhle, Schiffsapfel

<b>Beispiel:</b> Flaschenhals	Strassennetz		
Schlüsselbart	Trommelfell		
Magengrube	Kugelgelenk		
Tischbein	Hebelarm		
Augenhöhle	Fruchtfleisch		
Augapfel	Schiffsrumpf		
(Für jeden falsch zusammengesetzten Begriff gibt es einen halben Punkt Abzug.)			<b>4</b>

### 2. Wörter aus derselben Wortfamilie suchen

Ergänze die Tabelle mit Wörtern aus derselben Wortfamilie gemäss Beispiel.

<b>Nomen</b> <i>keine nominalisierten Verben oder Adjektive</i>	<b>Verb</b>	<b>Adjektiv</b> <i>keine Partizipien</i>		
<b>Beispiel:</b> Sprung	springen	sprunghaft		
Lehrer	lehren	(un/be)lehrbar, lehrreich, lehrerhaft	1	
Armut	verarmen	arm	1	
Hast, Hastigkeit	hasten	hastig	1	
Brand, Waldbrand	brennen	brennbar, brandgefährlich, brandheiss	1	
Information	informieren	informativ	1	
(Für jedes korrekte Wort gibt es einen halben Punkt.)			<b>5</b>	

### 3. Einfache Verben / Verben mit Vorsilbe.

Setze gemäss Beispiel ein X ein, wo die Vorsilbe passt;  
 setze ein O ein, wo sie nicht passt.

<b>Vorsilbe →</b> <b>Verb ↓</b>	über-	ent-	aus-	be-	zu-	vor-
<b>Beispiel:</b> sprechen	o	x	x	x	x	x
reissen	x	x	x	o	o	o
stellen	x	x	x	x	x	x
führen	x	x	x	o	x	x

→ maximal 3 Punkte / pro Fehler 0.5 Punkte Abzug

**3**



<b>4. Bildhafte Wendungen</b> <i>Kreuze die richtige Lösung an.</i>		
<p><b>a)</b> in den sauren Apfel beißen</p> <p><input type="checkbox"/> mit grosser Vorsicht geniessen</p> <p><input type="checkbox"/> im Leben keinen Erfolg haben</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> zu einer unangenehmen Handlung gezwungen sein</p> <p><input type="checkbox"/> die wichtigste Person einer Gruppe sein</p>	0.5	
<p><b>b)</b> sich keine grauen Haare wachsen lassen</p> <p><input type="checkbox"/> im Leben keinen Erfolg haben</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> sich keine unnötigen Sorgen machen</p> <p><input type="checkbox"/> jemandem die Wahrheit erzählen</p> <p><input type="checkbox"/> grossen Schaden nehmen</p>	0.5	
<p><b>c)</b> auf keinen grünen Zweig kommen</p> <p><input type="checkbox"/> eine ungesetzliche Handlung begehen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> im Leben keinen Erfolg haben</p> <p><input type="checkbox"/> zu einer unangenehmen Handlung gezwungen sein</p> <p><input type="checkbox"/> immer das Schlechteste denken</p>	0.5	
<p><b>d)</b> dunkle Geschäfte machen</p> <p><input type="checkbox"/> zu einer unangenehmen Handlung gezwungen sein</p> <p><input type="checkbox"/> Hilfe anbieten</p> <p><input type="checkbox"/> etwas überall weiter erzählen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> eine ungesetzliche Handlung begehen</p>	0.5	
<p><b>e)</b> mit einem blauen Auge davonkommen</p> <p><input type="checkbox"/> eine ungesetzliche Handlung machen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> nur leichten Schaden nehmen</p> <p><input type="checkbox"/> im Leben keinen Erfolg haben</p> <p><input type="checkbox"/> eine kluge Entscheidung treffen</p>	0.5	
<p><b>f)</b> etwas an die grosse Glocke hängen</p> <p><input type="checkbox"/> sehr laut sprechen</p> <p><input type="checkbox"/> schlechte Laune haben</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ein bestimmtes Geschehen überall weiter erzählen</p> <p><input type="checkbox"/> sich keine unnötigen Sorgen machen</p>	0.5	
	<b>3</b>	

--

<b>5. Einen passenden Ausdruck suchen</b> <i>Ersetze die <b>fett gedruckten</b> Wörter aus dem Text mit einem passenden Ausdruck, der den Sinn nicht verändert.          Die fett gedruckten Wörter dürfen nicht mehr vorkommen.</i>		
<b>a) Zeile 6:</b> [...], wie es <b>sich</b> gehörte. <i>sein sollte, normal war, vertraut war, man es gewohnt war, man es kannte</i>	0.5	
<b>b) Z. 19:</b> [...], bis ihre Mutter <b>bekümmert</b> den Kopf geschüttelt und ... <i>besorgt, traurig, beunruhigt</i>	0.5	
<b>c) Z. 34:</b> Ich glaube, <b>der Sektor</b> Geographie war ein wenig ... <i>das Fach, der Bereich</i>	0.5	
<b>d) Z. 34/35:</b> So etwas kann <b>mitunter</b> vorkommen. <i>manchmal, zuweilen, hin und wieder, gelegentlich, hier und da, ab und an</i>	0.5	
<b>e) Z. 60/61:</b> Sie wollte gerne mehr über diese <b>komischen</b> Schulen lesen. <i>seltsamen, eigenartigen, merkwürdigen</i>	0.5	
<b>f) Z. 63/64:</b> Und für Tommy wird es <b>wahrscheinlich</b> auch schon höchste Zeit. <i>vermutlich, möglicherweise, sicherlich</i>	0.5	
	<b>3</b>	

<b>6. Unpassende Wörter streichen</b> <i>Streiche die <u>zwei</u> Wörter durch, welche nicht in die Reihe passen.</i>		
<b>a)</b> vergilbt / brüchig / <del>blau</del> / spröd / schadhaft / defekt / <del>verworfen</del> / verwittert	1	
<b>b)</b> schlendern / trotten / <del>hetzen</del> / umherstreifen / <del>eilen</del> / schlurfen / flanieren / promenieren	1	
<b>c)</b> Kategorie / <del>Posten</del> / Gattung / Familie / <del>Kind</del> / Klasse / Sorte / Typus / Art / Gruppe	1	
<b>d)</b> Gekreische / Geschrei / <del>Geknatter</del> / Gegröle / Gebrüll / Geplärr / Gejohle / <del>Gebrumm</del>	1	
<i>(Nur eine vollständige, korrekte Reihe ergibt einen Punkt, es werden keine halben Punkte vergeben.)</i>	<b>4</b>	

--

<b>7. Umgangssprachliche Ausdrücke umwandeln</b> Verwandle die <b>fett gedruckten</b> Ausdrücke der Umgangssprache (zum Teil abschätzig gebraucht) in die Standardsprache. Die Ausdrücke müssen korrekt in den Satz eingepasst werden können.		
<b>Beispiel:</b> <i>Wirf doch die alten <b>Klamotten</b> weg.</i> <i>Kleider</i>		
<b>a)</b> Selbst in kalten Nächten schlafen die <b>Penner</b> draussen. <i>Obdachlosen</i>	0.5	
<b>b)</b> vor diesem garstigen <b>Köter</b> fürchte ich mich. <i>Hund</i>	0.5	
<b>c)</b> Was ist das für ein <b>Mief!</b> <i>Gestank</i>	0.5	
<b>d)</b> Warum bist du heute so <b>giftig?</b> <i>gehässig, gereizt</i>	0.5	
<b>e)</b> <b>Meckere</b> nicht so viel! <i>kritisiere, tadle, beanstande, bemängle</i>	0.5	
<b>f)</b> Die Kinder <b>futterten</b> , was das Zeug hielt. <i>assen, speisten</i>	0.5	
	<b>3</b>	

Totalpunktzahl Wortschatz:

<b>25</b>	
-----------	--

--

## D Grammatik und Rechtschreibung

<p><b>1. Rechtschreibfehler korrigieren</b>  <i>Der folgende Text enthält <u>zehn Rechtschreibfehler</u>. Unterstreiche die fehlerhaften Wörter und schreibe sie rechts in korrektem Deutsch. Satzzeichen und Grammatik sind nicht zu verändern. Es gibt maximal einen Fehler in einem Wort.</i></p> <p><i>Achtung: Falsche Korrekturen geben Abzüge!</i></p> <p>Es wahr einmal ein Pazient, der von <i>war, Patient</i>                  seinem Arzt eine niderschmetternde <i>Arzt, niederschmetternde</i>                  Diagnose erhalten hatte. Obwohl er sich                  seid Monaten nicht gut gefühlt hatte, <i>seit</i>                  hatte er nicht mit so etwas schlimmem <i>Schlimmem</i>                  gerechnet. Zuerst musste er diese                  schlechte Nachricht verdauen. Nacher <i>Nachher</i>                  machte er sich umgehend auf den Weg                  zur Apotheke, um dringend benötigte                  Medikamente zu holen. Der Unglückli-                  che hatte einen sehr hohen Puls, so <i>hohen</i>                  dass er nur langsam vorankam. Als er                  die Apotheke endlich erreicht hatte, war                  diese bereits geschlossen. Daraufhin                  brach der arme Mann zusammen und                  die herbeieilenden konnten nur noch <i>Herbeieilenden</i>                  seinen Tot feststellen. <i>Tod</i></p>		<p>10 x 0.5</p>	
		<b>5</b>	

<p><b>2. Person und Zeit des Verbs</b>  <i>Ergänze in der unten stehenden Tabelle die Verbformen in der richtigen Person und Zeit, so dass sie ins Schema passen.</i></p>					
ich hänge	<i>ich hing</i>	ich habe gehangen	<i>ich werde hängen</i>	2x 0.5	
<i>du trittst</i>	du tratst	du hast getreten	<i>du wirst treten</i>	2x 0.5	
<i>ihr erhaltet</i>	ihr erhieltet	<i>ihr habt erhalten</i>	ihr werdet erhalten	2x 0.5	
sie rufen	<i>sie riefen</i>	<i>sie haben gerufen</i>	sie werden rufen	2x 0.5	
				<b>4</b>	

--

<b>3. Fälle bestimmen und in die verlangten Fälle setzen</b>				
<i>Bestimme den Fall der unterstrichenen Wörter und setze sie in den verlangten Fall in der entsprechenden Spalte.</i>				
	Fall	verlangter Fall		
<b>Beispiel:</b> Tommy hat <u>ein richtiges Buch</u> gefunden	Akkusativ	Dativ: einem richtigen Buch	2x 0.5	
<b>a)</b> Die Fortschritte <u>der Tochter</u> sind befriedigend.	Genitiv	Akkusativ: die Tochter	2x 0.5	
<b>b)</b> <u>Uns</u> ist so etwas noch nie passiert.	Dativ	Nominativ: wir	2x 0.5	
<b>c)</b> Der Schulinspektor war <u>ein kleiner Mann</u> .	Nominativ	Genitiv: eines kleinen Mannes	2x 0.5	
<b>d)</b> Das kann <u>ich</u> nicht verstehen.	Nominativ	Dativ: mir	2x 0.5	
			<b>4</b>	

<b>4. Befehlsformen</b>				
<i>Setze die Ausdrücke in die verlangte Befehlsform (Ziffern beachten!). Befehlsform Singular (1) / Plural (2) / Höflichkeitsform (3).</i>				
<b>Beispiel:</b> ein Lied singen	(1) <i>Singe ein Lied!</i> (2) <i>Singt ein Lied!</i>			
<b>a)</b> das erste Kapitel lesen	(1) <i>Lies das erste Kapitel!</i> (3) <i>Lesen Sie das erste Kapitel!</i>	2x 0.5		
<b>b)</b> nicht so hastig essen	(1) <i>Iss nicht so hastig!</i> (2) <i>Esst nicht so hastig!</i>	2x 0.5		
<b>c)</b> nicht immer befehlen	(1) <i>Befiehl nicht immer!</i> (2) <i>Befehlt nicht immer!</i>	2x 0.5		
<b>d)</b> aufmerksam sein	(2) <i>Seid aufmerksam!</i> (3) <i>Seien Sie aufmerksam!</i>	2x 0.5		
→ Die Rechtschreibung muss korrekt sein, ansonsten gibt es keine Punkte!			<b>4</b>	

--

<b>5. Als Nomen gebrauchte Partizipien</b>			
<i>In den folgenden Sätzen werden die Partizipien (1 und 2) als Nomen gebraucht. Setze das passende Partizip als Nomen des jeweils angegebenen Verbs ein.</i>			
<b>Beispiel:</b> folgen	Es gibt noch <u>Folgendes</u> zu sagen.		
a) berühren	Wir hörten <u>Berührendes</u> über sein früheres Leben.	1	
b) reimen	Der Komiker gab allerlei <u>Gereimtes</u> zum Besten.	1	
c) überleben	Die <u>Überlebenden</u> wurden in Sicherheit gebracht.	1	
d) wählen	Die <u>Gewählten</u> haben ihr Amt angetreten.	1	
		<b>4</b>	

<b>6. Sätze verknüpfen</b>			
<i>Verbinde die beiden einfachen Sätze mit einem der vorgeschlagenen Bindewörter. Die unterstrichenen Ausdrücke fallen weg. Der neue Satz muss einen Sinn ergeben. Die Reihenfolge der beiden Sätze sowie die einzelnen Wörter innerhalb des Satzes können umgestellt werden. Achtung: Du brauchst nicht alle Bindewörter!</i>			
<i>Auswahl Bindewörter:                  nachdem – dass – weil – obwohl – sooft – <del>indem</del> – anstatt – wenn – falls</i>			
<b>Beispiel:</b> Er verwendet Benzin. <u>Dadurch</u> lässt sich der Fettfleck entfernen. Indem er Benzin verwendet, lässt sich der Fettfleck entfernen			
a)	Er hat den ganzen Abend gefroren. <u>Aus diesem Grund</u> ist er früh gegangen. <i>Er ist früh gegangen, weil er den ganzen Abend gefroren hat.</i>	1	
b)	Sie hatte ihre Aufgaben erledigt. <u>Später</u> ging sie ins Training. <i>Nachdem sie ihre Aufgaben erledigt hatte, ging sie ins Training.</i>	1	
c)	Die Spieler trainieren hart. <u>Trotzdem</u> verlieren sie jedes Spiel. <i>Obwohl die Spieler hart trainieren, verlieren sie jedes Spiel.</i>	1	
d)	Er dachte häufig an das Unglück. <u>Jedes Mal</u> lief es ihm kalt über den Rücken. <i>Sooft er an das Unglück dachte, lief es ihm kalt über den Rücken.</i>	1	
		<b>4</b>	

**Totalpunktzahl Grammatik und Rechtschreibung:**

<b>25</b>	
-----------	--

--	--